

www.GRABNERHOF.com

MITTEILUNGEN DES VEREINES „PRO FACHSCHULE GRABNERHOF“



Ein Start mit vollem Haus
Tag der offenen Tür
Erster Orientierungsritt
Meisterprüfung
Projekt – Blockbau
Persönlichkeitsbildung
Jungjägerprüfung
Feuerwehrübung
SchülerInnen
Steirischer Waldbauerntag



Geschätzte Absolventinnen und Absolventen

Im Rahmen der Generalversammlung 2014 bin ich dank Ihnen zum neuen Oberhaupt des Vereins „Pro Fachschule Grabnerhof“ gewählt worden. Auf diesem Weg möchte ich mich nochmals recht herzlich für das in mich gesetzte Vertrauen bedanken. Ich werde mich bemühen, in Ihrem Sinne die Geschicke des Vereines zu lenken. Ich bin jederzeit für Kritik offen und würde mich sehr über Rückmeldungen, egal ob positiv oder negativ, von Ihnen freuen. Nur wenn Sie uns Ihre Wünsche mitteilen, können wir darauf eingehen.

Natürlich bedanke ich mich auch bei den übrigen Mitgliedern des Vorstandes und bitte um weiterhin kräftige Unterstützung Ihrerseits. Denn nur ein starkes Team macht aus uns einen und sehr gut funktionierenden Verein.

Sehr gefreut hat mich die Einladung zur Abschiedsfeier der diesjährigen Absolventen. Die Jungs und Mädels haben echt ein kurzweiliges, mit viel Herzblut versehenes Programm auf die Füße gestellt. Der Rückblick auf die letzten drei Jahre „Fachschule“ hat mir gezeigt, dass die beiden Schulen Grabnerhof und Gröbming an einem Strang ziehen können.

Interessant fand ich auch die Vorstellung einiger Praxisbetriebe. Diese wurden von den jeweiligen Schülern ausgearbeitet und persönlich kommentiert. Da diverse Parameter konstant dargestellt wurden, ist mir der Vergleich der einzelnen Betriebe leichter gefallen. Man kann nur staunen wie vielfältig Landwirtschaft in Europa interpretiert wird. Es waren Beispiele dabei, wie man es besser machen könnte, aber auch einige ungewöhnliche Beispiele gab es. Doch auch solche Erlebnisse gehören zu einem jungen Leben. Dies ist auch wichtig, um sich eine eigene Meinung bilden zu können, und sei-

nen Weg zu finden. Ich wünsche den frischgebackenen Absolventen, damit meine ich auch die Mädchen, alles Gute für Ihren weiteren Lebensweg. Mit Fleiß und etwas Glück kann man alles erreichen.

Insgesamt kann ich mich leider nicht mehr ganz mit dem Grabnerhof identifizieren. Einigen von Ihnen wird es vielleicht auch so gehen. Es ist nicht mehr „meine“ Schule. Abgesehen davon, dass ich mich nach wie vor im neuen Gebäude verlaufe, sind viele bekannte Gesichter verschwunden. Doch auch das gehört zum Leben! Abschied nehmen, sich die Erinnerung behalten und nach vorne sehen.

Ich war ganz verwundert, dass ich als Mädels eine Burschenschule vertreten soll.... Doch warum eigentlich nicht? Schließlich gibt es auch hier starke Frauen, die sich zuerst einmal in einer „Männerwelt“ ihren Platz verdienen müssen. Und wer weiß, vielleicht fällt der nächsten Generation von Politikern doch wieder ein, dass die Geschlechtertrennung ein Rückschritt war.

Ich freue mich jetzt schon auf das neue Schuljahr und die daraus resultierenden Herausforderungen. Gemeinsam schaffen wir alles.



Ihre Kathrin Mandl

Ein Start mit vollem Haus

133 Jugendliche, davon 16 Mädchen sind im Schuljahr 2014/15 am Grabnerhof. Voller Neugier, Wissensdurst und Eifer starteten am 8. September die zwei Ersten Klassen und die Zweite Klasse ins neue Schuljahr. Die zwei Dritten Klassen beginnen am 3. November. Am Grabnerhof-Team liegt es nun, dass die Erwartungen der Jugendlichen und Eltern erfüllt werden.

Schulentwicklung:

Im Bereich der Unterrichtsentwicklung wird für die nächsten Jahre die Einführung des Kompetenzorientierten Unterrichts und die Durchführung einer Abschlussprüfung vom Lehrerteam in Angriff genommen. Mit Abschluss der Dritten Klasse erhalten die Absolventen gleichzeitig mit dem Zeugnis den Facharbeiterbrief der Landwirtschaft. Die Forstfacharbeiterausbildung NEU wird ergänzt durch einen sechstägigen



Seiltechnikkurs für Interessierte der dritten Klasse in der Ausbildungsstätte Pichl und abschließender kommissionellen praktischen Prüfung im Schulwald. Der Facharbeiterbrief für Forstwirtschaft kann dann erst nach Vollendung des 20. Lebensjahres beantragt werden.

Sanierung:

In den vergangenen Ferien wurde die Sanierung des Außenbereiches in Angriff genommen. Saniert wurden die Fassade, Zufahrt und Parkplätze, Beleuchtung und Freizeitbereiche für SchülerInnen. Wegen der ungünstigen Wetterverhältnisse verzögert sich die Fertigstellung. Nach den abgeschlossenen Sanierungsarbeiten wird der runderneuerte Grabnerhof Schulkomplex in neuen Glanz erstrahlen. Die für die Zukunft geplanten Maßnahmen im Stall- und Werkstättenbereich sollen den Standort Grabnerhof für die nächste Periode absichern.

Einen vom Wetter begünstigten Herbst und Alles Gute wünscht Euch



Euer Christian Hornek

Tag der offenen Tür am 14. 6. 2014





Erster Orientierungsritt in Admont

Am 12.07.2014 fand der erste Orientierungsritt des Reit- und Fahrvereins Pferdefreunde Gesäuse statt. Die Planung dafür hatte bereits ein Jahr zuvor begonnen und so gelang es uns ein sehr schönes und interessantes Event in unsere Region zu bringen. Bei dem Orientierungsritt wurde eine Gesamtstrecke von 22,5 km mit Kompass und Karte durch die Gemeinden Hall, Admont und Weng geritten. Anschließend musste eine Hindernisstrecke mit Geschicklichkeitsaufgaben bewältigt werden. Der gesamte Ritt wurde als Turnier gewertet und erforderte daher äußerste Genauigkeit seitens der Teilnehmer, der Richter, der Streckenposten und der gesamten Helfer. Das Wetter war uns wohl gesonnen und wir konnten bei angenehmen Tem-

peraturen reiten. Wir wurden zwar auf der Strecke in Hall von einem Regenschauer überrascht, trockneten aber während des Rittes wieder. Der Ritt selbst führte über wunderschöne Wege durch unsere Region und begeisterte die Teilnehmer. Wir durften Teilnehmer aus der Steiermark, Kärnten, Oberösterreich, Niederösterreich und Salzburg begrüßen. Start und Ziel des Rittes befanden sich am Gelände der Land- und Forstwirtschaftsschule Grabnerhof. Wir bedanken uns dafür recht herzlich bei Herrn Direktor Ing. Christian Hornek. Besonders erfreulich für uns war, dass unser eigenes Team der Pferdefreunde Gesäuse sich den Gruppensieg holen konnte. Wir gratulieren daher Silke Wolf, Katrin Winkler und Marion Berger

zum Erfolg. In den Einzelwertungen konnten unsere Teilnehmer sich den 1. Platz im Einsteigerbewerb (Marion Berger), sowie die Plätze 2 (Silke Wolf) und 3 (Katrin Winkler) im lizenzfreien Bewerb holen.

Die Verleihung der Preise erfolgte durch das Richterkollegium gemeinsam mit Direktor Christian Hornek und den Bürgermeister Hermann Watzl, Günther Posch und Gerald Lattacher.

Wir freuen uns sehr über die rege Teilnahme und den tollen Ablauf der Veranstaltung. Bedanken wollen wir uns auf diesem Wege auch bei unseren Unterstützern und den Wegbesitzern, welche uns das Durchreiten ermöglichen haben. Für Preisspenden und Sponsoren bedanken wir uns recht herzlich bei der Raiffeisenbank Admont, Pavo – Pferdefutter, dem Reitsportgeschäft Leoben Inhaberin Desiree Stix, Landmarkt Ennstal, Tierarztpraxis Mag. Katrin Laubichler und dem Nationalpark Gesäuse.

Ein besonderer Dank geht an Claudia Gsellmann vom Haflingerhof Gams, welche den Großteil der Organisation überhatte und uns mit Rat und Tat zur Seite stand.

Vielen Dank auch den vielen freiwilligen Helfern – ohne euch wäre es nicht möglich gewesen so eine tolle, schöne und erfolgreiche Veranstaltung durchführen zu können.

Grabnerhofer bewiesen Wirtschaftskompetenz

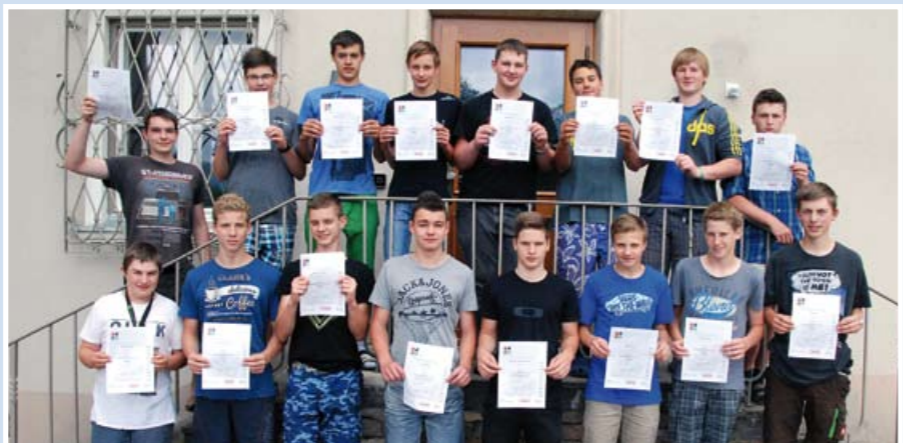
16 Schüler erhielten das Zertifikat für das Modul A

Der Unternehmerführerschein der Wirtschaftskammer ist für Schülerinnen eine Zusatzqualifikation. Sie haben damit in der Wirtschaft bzw. am Arbeitsmarkt gegenüber anderen einen Vorsprung. Die Zertifikate sind eine Bestätigung für hohes Engagement, besseres Wirtschaftsverständnis sowie die Beschäftigung mit grundlegenden volks- und betriebswirtschaftlichen Zusammenhängen. Die Zertifikate für das Modul A wurden nach erfolgreich abgelegter Prüfung an folgende zielstrebige Schüler ausgehändigt:

Pitscheider Stefan, Schoiswohl Manuel, Kern Manuel, Bliem Norbert, Etschbacher Lorenz, Hochkönig Martin, Huber Andreas, Jäger Albert, Madebner Heinz, Moosbrugger Meinhard,

Lechner Ernst, Pretscherer Marcel, Ruhdorfer Matthias, Stocker Matthias, Diechtl Erich und Kerschbaumer-Gugu Maximilian.

Peter Zandl



Meisterprüfung

Am Samstag, 10. Mai 2014, fand im Steiermarkhof der diesjährige MeisterInnenball mit MeisterInnenbriefverleihung statt.

Im Ausbildungswinter 2013/2014 konnten steiermarkweit 90 MeisterInnenabschlüsse in den landwirtschaftlichen Berufen, so viele wie seit sechs Jahren nicht mehr, erzielt werden. 21 Frauen und 69 Herren erhielten von Agrarlandesrat Hans Seitingner und Landwirtschaftskammerpräsident Franz Titschenbacher die MeisterInnenbriefe verliehen. Im Anschluss an den offiziellen Teil der Verleihung fand mit über 700 MeisterInnen, Familienmitgliedern und BesucherInnen der diesjährige MeisterInnenball statt.

Von der Fachschule Gröbming und Grabnerhof schlossen folgende ehemalige Absolventen die Landwirtschaftliche Meistersausbildung positiv ab:

- Stefan Adelwöhrer (LFS Gröbming)
- Thomas Hochlahner (LFS Gröbming)
- Thomas Huber (LFS Grabnerhof)
- Hannes Ilsinger (LFS Grabnerhof)
- Thomas Kettner (LFS Grabnerhof)
- Stefan Langanger (LFS Gröbming)
- Andreas Leopolder (LFS Gröbming)
- Gerald Perner (LFS Gröbming)

- Thomas Schwab (LFS Gröbming)
- Jörg Schwarzkogler (LFS Grabnerhof)
- David Telser (LFS Gröbming)
- Thomas Wundersamer (LFS Grabnerhof)

Neue MeisterInnenausbildungen 2014/2015:

In folgenden Sparten starten im Herbst 2014 neue MeisterInnenausbildungen:

- Landwirtschaft (2 Kurse in Graz)
 - Ländliches Betriebs- und Hausmanagement (Kurs im Murtal)
 - Obstbau
 - Weinbau
 - Forstwirtschaft
- Für etwaige Fragen bzw. falls Sie weitere Fotos und Informationen benötigen, bitte einfach melden. Nähere Informationen gibt es unter www.lehrlingsstelle.at.

Projekt – Blockbau – BLL 3A

Im Rahmen einer Projektwoche entstand am Übungsplatz hinter dem Turnsaal eine Blockhütte im Ausmaß von 4x5m. Die Zielvorgabe war in 4 Tagen vom beste-

henden Fundament aus die Hütte bis zum Kaltdach aufzustellen.

Helmut Gaar



Bei optimaler Witterung und nach einer „Lagebesprechung“ ging die erste Gruppe an die Arbeit



Die Burschen waren mit ihrer ersten Tagesleistung sehr zufrieden



Jeder Dreischneider wird extra ausgezeichnet und anschließend so genau als möglich herausgeschnitten



Zielvorgabe für den zweiten Tag erreicht



Die zweite Gruppe nahm am dritten Tag den Dachstuhl in Angriff und schaffte am 4. Tag das Kaltdach

Grabnerhof setzt auf Persönlichkeitsbildung ECo-C Verleihung

Spezifisches Fachwissen vermitteln die Unternehmen nach dem Berufseinstieg neuer Mitarbeiterinnen selbst in den jeweiligen Abteilungen.

Die Firmen legen bei ihrer Personalauswahl besonderen Wert auf die menschlichen bzw. sozialen Fähigkeiten.

Der Grabnerhof trägt auch diesen Anforderungen Rechnung und hat im laufenden Schuljahr die Ausbildung zum „European communication certificate“ (Europäisches Kommunikations-Zeugnis) ins Bildungsprogramm aufgenommen.

Die 4 Module: Kommunikation, Selbstermarketing, Teamarbeit und Konfliktmanagement tragen wesentlich dazu bei, dass die jungen Menschen mit den gewünschten Softskills heranreifen.

Sie lernen, wie zwischenmenschliche Verständigung richtig funktioniert, sie machen sich mit den Grundlagen der Rhetorik vertraut, beherrschen wichtige Frage-Techniken, kennen die Elemente der Körpersprache und können diese situationsgerecht einsetzen.

Der Grabnerhof betreibt mit mehreren Leitbetrieben im Bezirk eine Ausbildungskooperation, wodurch die Anforderungen der Realwirtschaft eine besondere Berücksichtigung finden. Zusatzausbildungen werden von zukünftigen Arbeitgebern besonders positiv bewertet.

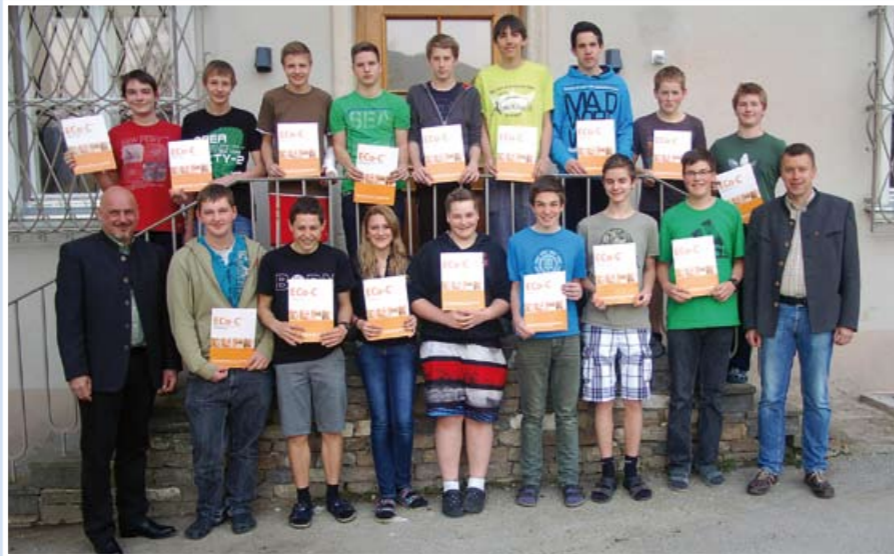
Die ECo-Zertifikatsverleihung wurde deshalb auch von zwei Wirtschaftsvertretern vorgenommen. Der Technik-Chef der Landmarkt KG, Gerhard Kniewasser und der Lehrlingsausbildner der Admonter Holzindustrie, Peter Schnepfleitner, haben mit ihrer Anwesenheit der zeitgemäßen Bildung eine besondere Wertschätzung verliehen.

Die Prüfung wurde von einem unabhängigen Institut abgenommen.

Stolze Zertifikatsbesitzer sind: Bachler Kevin (St. Martin), Kern Manuel (Bad Radkersburg), Bindlechner Christopher (Hall), Etschbacher Lorenz (Aich/Assach), Gruber Christoph (Mitterberg),

Hochkönig Martin (Aigen), Huber Andreas, Huber Lukas (beide Lassing), Jäger Albert (Ranten), Kerschbaumer-Gugu Maximilian (Stein/E.), Kleewein Florian (Hall), König Stefan (Radmer), Leitner Michael (Hall), Maderebner Heinz (Öblarn), Marl Anna (Bad Mitterndorf), Moosbrugger Meinhard (Öblarn), Petersmann Mathias (Ramsau), Pinter Stephan (Admont), Pitscheider Stefan (Rottenmann), Pretschner Marcel (St. Nikolai), Pretschuh Thomas (Hieflau), Schoiswohl Manuel (Donnersbach), Stocker Matthias (Rohrmoos), Tassatti Markus (St. Nikolai) und Wippl Manuela (Weißbach/E.)

Peter Zandl



Jungjägerprüfung am Grabnerhof

Nach sechs Monaten Vorbereitung im ersten schuleigenen Jagdkurs stellten sich die Schüler des 2. Jahrganges am 9. Mai der „Jungjägerprüfung“. Dabei mussten sie vor einer fünfköpfigen Prüfungskommission ihr erworbenes Wissen in den Bereichen Jagdgesetz, Wildkunde, Waffenkunde, Jagdhundewesen und Ökologie unter Beweis stellen. Über die erfreuliche Erfolgsquote von 80 Prozent freuten sich nicht nur die Kursleiter



Ing. Erwin Kampl und Ing. Helmut Gaar, sondern auch die Schulleitung und natürlich ganz besonders die neuen Jungjäger.

Feuerwehrrübung

In den Abendstunden des Mittwoch, 23. April 2014 wurde auf dem Gelände der Land- und Forstwirtschaftlichen Fachschule Grabnerhof eine groß angelegte Alarmübung durchgeführt. Angenommen wurde hierbei ein Zimmerbrand mit mehreren eingeschlos-

senen Personen im Internatstrakt der Schule.

Um 18.30 Uhr wurde die Feuerwehr Hall von Florian Liezen zur Übung mittels stillem Alarm gerufen. Die Mannschaft rückte sofort mit allen verfügbaren Kräften aus.

Am Übungsobjekt eingetroffen, wurden die Feuerwehren Weng und Admont, sowie die Feuerwehr Liezen-Stadt mit Drehleiter zur Verstärkung nachalarmiert und eine Einsatzleitung errichtet.



SchülerInnen der 1. Klassen



1A

Angerer Fabian
Brandner Johannes
Danklmaier Kajetan
Draxler Michael
Forstner Martin
Gaar Andreas
Gschoderer Jasmin
Hinterberger Christof
Hörbinger Christian
Kaltenbrunner

Sebastian
Kitanovic Michael
Kolb Markus
Ladreiter Bernhard
Leitner Mathias
Mandl Mathis
Mayerl Joachim
Österreicher Marco
Pichler Klemens
Pliem Florian
Reichenfeller Simon
Reith Sebastian

Rettenbacher Lukas
Schaumberger Lukas
Schöttl Jörg
Schwarzkogler Elias
Speckmoser Fabian
Strick Stefanie
Tippel Florian
Vreca Jonas
Walcher Sebastian
Watzl Sebastian
Zefferer Leonhard
Zeiler Leonhard

1B

Brandmüller Michael
Brettschuh Alois
Dietrich Christoph
Fladenhofer Anna
Gerhardter Simon
Gruber Lena
Häusler Gregor
Hochkönig Julia-Christine
Jansenberger Michael

Kerschbaumer Dominik
Kössler Patrick
Kurre Simon
Landl Friedrich
Maier Wenzel
Mayer Maximilian
Mendoza-Lessel Walter
Perner Meinhard
Pilz Daniel
Pretschner Mathias
Reifmüller Jonas
Resch Walter

Ringdorfer Michael
Schrempf Alexander
Simonlehner Michael
Steinkellner Martin
Thöringer Matthias
Trinker Robert
Walcher Sebastian
Wasmer Daniel
Zandl Pascal
Zelzer Andreas
Zwanz Andreas

Wir gratulieren unseren vier Absolventinnen die in Raumberg-Gumpenstein die Reife- und Diplomprüfung abgelegt haben:

Raphaela Pfatschbacher, Barbara Rinnhofer (mit Auszeichnung), Nadine Sulzbacher und Bernadette Titschenbacher (mit Gutem Erfolg).

Wir gedenken

Monika Koinegg
vorm. Hintsteiner
gest. 9. Mai 2014



Hofladen

von 14 – 16.30 Uhr geöffnet!

Steirischer Waldbauerntag 2014

Jungwuchspflege

Forstwirtschaft: Bildung: Zukunft

Donnerstag, 23. Oktober 2014, ab 8 Uhr
Land- und Forstwirtschaftliche Fachschule Grabnerhof

10 Uhr Eröffnung des Waldbauerntages
Verleihung des Waldwirtschaftspreises
Festreferat „Forstwirtschaft: Bildung: Zukunft“

ab 14 Uhr Fachexkursionen, Vorführungen und
Ausstellungen

lk
landwirtschaftskammer
steiermark


GRABNERHOF

WALDVERBAND
steiermark 

www.waldverband-stmk.at

Mitteilungen des Vereines „Pro Fachschule Grabnerhof“ • Nr. 2 - 87. Jahrgang - Oktober 2014

Impressum:

Absolventenverband der Fachschule Grabnerhof, A-8911 Admont - Hall 225, F.d.l.v.: DI Andrea Stelzl
Herstellung: © Medien Manufaktur Admont Druck: Wallig, Gröbming